



GEMEINDENACHRICHTEN und BÜRGERINFORMATION

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
sowie Ihre Gemeindeführung
wünschen Frohe Weihnachten
und Alles Gute im Jahr 2021!**



Sitzung des Gemeinderates vom 27. Oktober 2020 per Umlaufbeschluss

Beschluss Machbarkeitsstudie für die Sanierung der Volksschule Petronell-Carnuntum

Seitens der Delta Projektconsult GmbH wurde der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum ein Honorarangebot für die Machbarkeitsstudie zur Sanierung/Erweiterung und Umbau der Volksschule Petronell-Carnuntum in der Höhe von netto

EUR 23.500,-- vorgelegt. Nach einer Begehung mit den Vertretern der Delta Projektconsult GmbH und dem Architektenbüro Besin wurde in einem Schreiben dies als sinnvoller Schritt empfohlen, da mit Gesamtsanierungskosten von netto € 2,5 bis € 3 Millionen gerechnet werden kann.

Die Turnhalle ist seit 14. Dezember 2020 wieder nutzbar - für schulfremde Personen coronabedingt gesperrt. Dies verschafft der Gemeindeführung Zeit, die nötigen Schritte sorgfältig zu planen, vorzubereiten und umzusetzen.



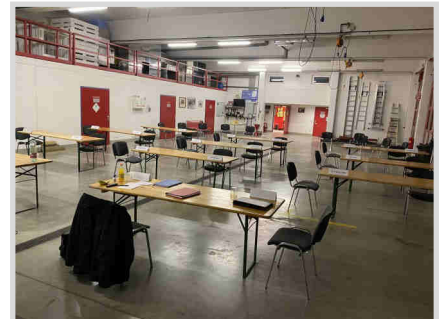
Sitzung des Gemeinderates vom 9. Dezember 2020

Am 9. Dezember 2020 fand die Gemeinderatssitzung erstmalig in der Fahrzeughalle der FF Petronell-Carnuntum statt. Folgende Punkte wurden besprochen und beschlossen:

Nachnominierungen

Seitens der ÖVP Petronell-Carnuntum mussten folgende Aufgaben neu nominiert werden. Der Gemeinderat wählte Herrn GGR Christof Hanel in die Funktion

- eines Mitgliedes des Schulausschusses der Volksschule Petronell-Carnuntum
- eines Schulausschussmitgliedes für die NMS Hainburg/D.
- als Ersatzvertreter beim Donau Tourismus NÖ



Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der P&R Anlage am Bahnhof

Da sehr oft die derzeitige Park & Ride Anlage beim Bahnhof den Bedarf an Parkplätzen nicht mehr decken kann, trat Fr. GGR Anita Reinschedl an die ÖBB heran. Es wurden Vorgespräche über eine Erweiterung geführt. Das Ziel des Grundsatzbeschlusses ist, dieses Ansuchen vorerst bei der ÖBB zu deponieren, da die Realisierung seitens der ÖBB sich über Jahre erstrecken wird.

Beschlussfassung über die Zahlung eines jährlichen Infrastrukturbeitrages zur Radwegwartung der Donau Tourismus NÖ



Mehrere Radwege im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum wurden vom Donau Tourismus NÖ eingerichtet. Damals war vereinbart, dass sich die einzelnen Gemeinden selbst um die Erhaltung der Hinweisschilder kümmern sollten. Da dies nicht ausreichend funktioniert, möchte die Donau Tourismus NÖ selbst die Wartung der Radweghinweisschilder vornehmen. Beim dazu geschaffenen Budget sollen die Kosten auf alle Anrainergemeinden gleich verteilt werden. Der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum würden somit Kosten von € 550,--/Jahr verrechnet werden. Diese Kostenübernahme wurde seitens des Gemeinderates beschlossen.

Berichte des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters:



Der Blick nach vorne!

Im Büro des Bürgermeisters hängt ein wunderbares Bild einer heimischen Künstlerin. Es zeigt eine Frau, die mit gestrecktem Hals, mit einem starren Gesichtsausdruck in eine Richtung blickt. Dieses Bild steht für Entschlossenheit!

Und das ist es, was Petronell-Carnuntum jetzt benötigt. Entschlossenheit, aus der Situation das Beste zu machen. Den voraussichtlichen Rückgang der Gemeindeeinnahmen von € 200.000,-- werden wir vorerst einmal stoisch ertragen, was aber nicht heißt, dass wir deswegen in eine Starre verfallen. So wie 2020 der laufende Betrieb zu 100% aufrecht erhalten werden konnte, werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Gemeindeführung auch 2021 ihre Aufgaben vollständig erfüllen. Lieferengpässe und Personalausfall der Partnerbetriebe

haben die Marktgemeinde 2020 nicht gestoppt und das wird auch 2021 nicht passieren. Die Situation ist wie sie ist und wir machen das Beste daraus, denn Petronell-Carnuntum muss sich trotz allem weiterentwickeln.

Ich blicke nach vorne, denn nur dorthin führt unser Weg. Doch zuerst genießen wir nun Weihnachten, ein frohes Fest wünsche ich Ihnen. Gemeinsam werden wir dann das Jahr 2021 beschreiten und dieses auch wieder zusammen meistern.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister Martin Almstädter

Noch im Jahr 2020...

...wurde der Schimmel in der Turnhalle beseitigt und diese kann wieder geöffnet werden! Zusätzlich wurde das Dach soweit saniert, dass die Marktgemeinde in Ruhe die mögliche Sanierung, oder falls nötig, den Neubau planen und ausfinanzieren kann. Und dies gelang trotz der erschwerten Bedingungen durch so manchen Erlass der Bundesregierung.



Es wurden auch gleich die Wände überprüft, ob es hier Nässeschäden gibt. Wie sie jedoch am Foto sehen können, haben wir dieses Problem nicht. Warum im Internet trotzdem Gerüchte kursieren, dass die in die Jahre gekommene Fassade an dem Schimmel schuld sein soll, entzieht sich meiner Kenntnis. Es wird auch die Anschaffung von modernsten Schulgerät (Active Boards) kritisiert, wofür ich überhaupt kein Verständnis habe. Was wir aber wissen, dass jeder investierte Euro in die Bildung unserer Kinder wichtig und auch unbezahlbar ist, dafür trage ich als Obmann des Schulausschusses sehr gerne die Verantwortung.



Es freut mich, mit so positiven Nachrichten in der letzten Aussendung des Jahres 2020 aufwarten zu können. Wie wird das Jahr 2021? Keine Ahnung, aber, wir wissen, dass zumindest für die Bildung in unserem Ort die nötigen Schritte gesetzt wurden!

Es freut mich, mit so positiven Nachrichten in der letzten Aussendung des Jahres 2020 aufwarten zu können. Wie wird das Jahr 2021? Keine Ahnung, aber, wir wissen, dass zumindest für die Bildung in unserem Ort die nötigen Schritte gesetzt wurden!

In diesem Sinne, frohe Weihnachten, ein gutes neues Jahr und bleiben Sie gesund!

Ihr Vizebgm. Josef-Peter Cinadr

Fortsetzung - Aus dem Gemeinderat:

Tätigkeits-/Verwaltungsbericht 2020 - Stand 3.12.2020:



Geburten: 8 (4 Mädchen, 4 Buben)
Todesfälle: 11 (davon 3 NWS)

Eheschließungen: 2

Sitzungen:

Gemeindevorstand: 6
Gebarungsprüfungen: 5 (davon 2 unangemeldet)
Jagdausschuss: 1

Gemeinderat: 7
Schulausschuss: 2

Jubiläen:

50. Geburtstag	28	80. Geburtstag	31
60. Geburtstag	28	90. Geburtstag	3
70. Geburtstag	20	95. Geburtstag	1

Meldedaten:

Zugezogen 113 (2. Wohnsitzer und Ausländer inklusive): + 8 Geburten = 121
Weggezogen 108 (2. Wohnsitzer und Ausländer inkl.): + 11 Verstorbene = 119

Beschlussfassung zu einer Volksbefragung bezüglich Flächenumwidmung für Photovoltaikanlagen und Windkraftanlagen im Ortsgebiet der MG Petronell-Carnuntum

Die Anträge zu einer Beschlussfassung zu einer Volksbefragung fanden im Gemeinderat keine Mehrheit und wurden dadurch abgelehnt.

Bisher erfolgte die gem. NÖ ROG vorgesehene SUP-Vorprüfung, bei der über die Erforderlichkeit einer strategischen Umweltprüfung (SUP) für eine Widmungsänderung entschieden wird. Dazu liegen fachliche Stellungnahmen der Aufsichtsbehörde vor. Als nächsten Schritt möchte man das Auflageverfahren und die fachliche Prüfung seitens des Landes NÖ abwarten.

Personalia

Ernennung eines Kassenverwalters und eines Kassenverwalterstellvertreters

Da Frau Andrea Seewald mit 1.12.2020 die Freizeitphase der Altersteilzeit antrat, wurde Frau Alexandra Cichon ab 1.12.2020 zur Kassenverwalterin bestellt. Sie hat alle erforderlichen Kurse für den Kassenverwalter absolviert.

Ebenfalls alle Kurse für den Kassenverwalter hat Herr Gernot Kölbl absolviert und wurde vom Gemeinderat zum Kassenverwalterstellvertreter bestellt.

Ernennung eines Bauhofvorarbeiterstellvertreters

Für die Abwesenheit des Bauhofvorarbeiters wurde Herr Philipp Köck zum Stellvertreter ernannt.

Bauvorhaben Sportplatz Petronell-Carnuntum

Es konnten einige Meisterschaftsspiele in der Saison 2020/2021 ausgetragen werden. An Spieltagen musste das Tor, durch welches der Weg führt, verschlossen bleiben, da sich der Haupteingang sowie die Kassa jetzt beim neugeschaffenen Eingangstor bei der Haupttribüne befindet.

Außerdem wurden wir bei den Besprechungen mit dem NÖ Fußballverband mehrmals darauf hingewiesen, dass es nicht erwünscht ist, dass die Spieler beim Betreten und Verlassen des Rasens durch die Zuschauer durchlaufen müssen.

Darüber wurde schon in Gemeinderatssitzungen informiert. Dies zur Erinnerung bzw. als Informationen für die neuen Mitglieder des Gemeinderates.



Fortsetzung - Aus dem Gemeinderat:

Auch sind die Bauarbeiten noch nicht abgeschlossen. Es müssen Kabeln der Beregnungsanlage gelegt werden und der Teich ist auch noch nicht vollkommen eingezäunt. Daher muss aus Sicherheitsgründen für die Fußgänger und aus Haftungsgründen für die Marktgemeinde und dem ASV der Weg entlang des Spielfeldes bis auf weiteres geschlossen bleiben.

Entscheidung des Gemeinderates (in seiner Sitzung vom 09. Dezember 2020)

Nach dem Antrag von Bgm. Martin Almstädter entschied der Gemeinderat mehrheitlich, dass ein neuer Weg entlang der Sportanlage Petronell-Carnuntum geschaffen werden soll. Dieser soll eine direkte Verbindung von der Heidentorgasse zum Sportplatzweg sein und noch dazu die Sicherheit der Fußgänger garantieren sowie die Gefahr von Sachbeschädigungen und Haftungsfragen mindern.

Voranschlag 2021

Herausfordernde Zeiten stehen auch für das Gemeindebudget an. Durch die anhaltende Corona-Pandemie kann man kaum oder nur schwer zukünftige Einnahmen und Ausgaben erahnen. Gemeinsam mit dem Land NÖ wurde hierzu der Voranschlag 2021 für die Marktgemeinde ausgearbeitet. Dieser wurde den Mitgliedern des Gemeinderates am 09. Dezember 2020 im Rahmen eine Präsentation von Frau Alexandra Cichon, BSc. vorgestellt.

Schon im Vorbericht zum Voranschlag kann man erkennen, dass mit Mindereinnahmen aus den Ertragsanteilen in der Höhe von € 182.100,-- gerechnet wurde. Dies ist der niedrigste Wert seit 2017.

Dem gegenüber steht eine Erhöhung der NÖKAS Umlage von € 25.000,-- im Vergleich zu 2020. Damit erhöht sich der Einnahmenverlust auf 207.100,--. Die Sozialhilfeumlage wird auch höher, um € 3.200,--. Damit ist bei den Ertragsanteilen, von denen diese Umlagen abgezogen werden mit einer Mindereinnahme von € 210.300,-- zu rechnen.

Jeder **Wertzuwachs (= Ertrag) bzw. -verlust (=Aufwand) findet sich im Ergebnishaushalt wieder.** Dieser kann jedoch vom Zahlungsstrom abweichen. Dies ist jedenfalls beim Anlagevermögen gegeben. Die Anschaffung eines langlebigen Wirtschaftsguts (z. B. ein Fahrzeug oder Gebäude) führt im Jahr der Anschaffung zu einer Auszahlung im Finanzierungshaushalt in Höhe des Anschaffungswertes, jedoch findet sich die Nutzung als Wertverbrauch (Aufwand) erst in den folgenden Jahren im Ergebnishaushalt wieder.

Der Ergebnishaushalt wird im Jahr 2021 ein Minus von € 204.000,-- aufweisen. Dies ergibt sich dadurch, dass vorläufig für das Jahr 2021 **keine Rücklagen** aufgelöst werden sollen und auch keine großen Projekte umgesetzt werden. Gerade bei der Projektumsetzung (z.B. neue Fahrzeuge, Neubauten etc.) würde sich der materielle Wert der Gemeinde erhöhen und das negative Ergebnis dementsprechend verändern. Es ist bekannt, dass der materielle Besitz abgeschrieben (= Wertverlust) werden muss. Der Gemeinderat hat im Jahr 2019 dafür Einheitswerte beschlossen, die jetzt angewendet wurden.

Im Finanzierungshaushalt ist ein Überschuss von € 77.200,-- budgetiert. Um die Gemeinde für weitere Verluste fit zu halten, wurden vorläufig keine neuen Projekte geplant. Die notwendige Instandhaltung der Kläranlage und der Feldwege sind budgetiert. Im Gegensatz zu früher, wurden die Instandhaltungskosten für die Kläranlage und der Wasserversorgung nicht mehr als Projekt geplant, sondern sind jetzt laufende Ausgaben. Daher hat sich der Investitionshaushalt reduziert, aber nicht, weil weniger gemacht wird, sondern weil daraus fixe Kosten wurden. Es war ein erklärtes Ziel, die Einnahmen und auch die Ausgaben so aufzustellen, dass deren Sinn leicht nachvollzogen werden kann.

Wenn die Entwicklung der Ertragsanteile abgeschätzt werden kann, wird es einen Nachtragsvoranschlag geben.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei Frau Andrea Seewald für ihren jahrzehntelangen außerordentlichen Einsatz im Dienst der Gemeinde, sowie die exzellente Einschulung ihrer neuen Kollegin bedanken.

Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei unserer neuen Buchhalterin Frau Cichon für ihren Einsatz und ihre außerordentliche Arbeit bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, in so einer außergewöhnlichen Zeit ein Budget zu erstellen und dies auch noch erschwert durch ein neues Buchhaltungssystem.

Bgm Martin Almstädter



Bericht von GGR Sylvia Schneider

Unsere Bücherei Marc Aurel leistet in diesen schwierigen Coronazeiten ihren kulturellen Beitrag.

Gestartet wurde mit einer Online-Buchpräsentation mit dem Titel „Vorgelesen“.

Erster Beitrag und Buchbesprecher Martin Schifffl, hinter der Videokamera Gerald Sutter, Moderation Sylvia Schneider.

„Der Wal und das Ende der Welt“, so der Titel des Buches, dessen Geschichte durch die Corona-Pandemie zum Teil traurige Wirklichkeit wurde.

Buchbesprechung Nr.2 lautet “Gott finden, wie geht das? Autor Mathias Beck, Buchbesprecher Martin Schifffl, Videokamera Gerald Sutter.

Buchbesprechung Nr.3 ist schon in Arbeit!

Ein schöner Beitrag in der Vorweihnachtszeit wurde mit den „Adventfenstern gemacht. Jedes Fenster bietet eine Leseempfehlung von unserer Bücherei. Gleichzeitig kann man unser neues Büchereimaskottchen “Aurelia“ in Augenschein nehmen.

Vielleicht nochmals zur Erinnerung:

E-Mail Buecherei-petronell@aon.at Facebook.com/buecherei marcaurel

Bücherei geöffnet: Montag 18.00 -19.00 Uhr
Mittwoch 19.00 -20.00 Uhr
Donnerstag 18.00 -19.00 Uhr



Aus der Mittelschule Hainburg/Donau



Als Mitglied des Ausschusses der NÖ Mittelschule Hainburg war ich bei der Tagung am 11. November 2020 anwesend.

Schwerpunkte waren die

Revitalisierung des Außenbereichs, voraussichtliche Dauer 2021-2024

Infos über die Nachmittagsbetreuung mit Freistunden (Sport)

Information, dass derzeit 251 Schüler, davon 19 Schüler aus Petronell-Carnuntum die MS besuchen pro Kopf Kosten herabgesetzt wurden (Hilfe in Coronazeiten) nämlich um € 230,- auf derzeit 1.550€ und dass die Laptopklassen aufgestockt werden (hier erfolgt aber 25% Kostenübernahme der Eltern)

Zum Schluss wurde noch über die Zuständigkeit der Bezahlung für sprengelfremde Kinder diskutiert, wobei es hier noch zu keiner Einigung kam.

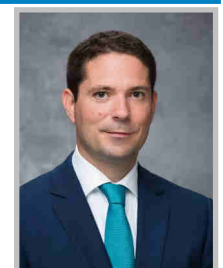
Sie sehen, auch in einem Schulverband gibt es viel zu besprechen und vor allem gemeinsam zu entscheiden. Die Kosten und die Verantwortung müssen schließlich alle betroffenen Gemeinden tragen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021, Ihre GGR Sylvia Schneider

Bericht von GR Nikolaus Wieser

Sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller,

im Industrieviertel gibt es fünf Natura 2000 Europaschutzgebiete. Wussten Sie, dass wir gleich mit 2 davon Berührungspunkte haben? Während sich die Donau-Auen östlich von Wien direkt über das Gemeindegebiet von Petronell-Carnuntum erstrecken, liegt mit dem Europaschutzgebiet Hundsheimer Berge ein weiteres Schutzgebiet in unserer unmittelbaren Nähe. Es ist rund 2.000 Hektar groß und benötigt besondere Pflege und Betreuung.



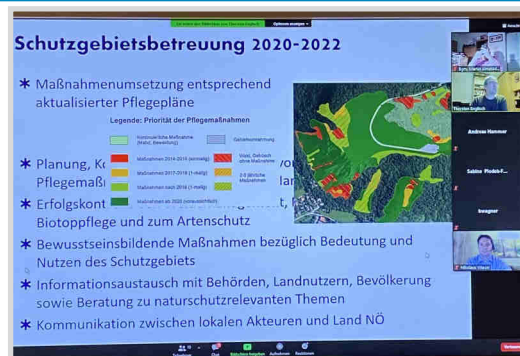
Einerseits müssen die Wege durch das Schutzgebiet gepflegt werden, denn zur Bewahrung der Artenvielfalt ist es notwendig, sich stets auf den gekennzeichneten Pfaden durchs Europaschutzgebiet zu bewegen. Andererseits hat die Vegetation mit aggressivem Neophytenbefall zu kämpfen- Beispiele sind der Götterbaum oder die Goldrute. Diese Pflege erfordert die tatkräftige Unterstützung durch helfende Hände.

Fortsetzung Bericht von GR Nikolaus Wieser

Daher soll unter der Leitung der Schutzgebietsbetreuung (Mag.a Sabine Plodek-Freimann von der Energie- und Umweltagentur des Landes, Mag. Thorsten Englisch vom Ingenieurbüro für Biologie) im Rahmen der 4x jährlich stattfindenden Naturschützer-Stammtische ein Konzept zur Sensibilisierung für die Bedarfe des Naturschutzes und zur aktiven Bürgerinnenbeteiligung erarbeitet werden.



Als Umweltgemeinderat habe ich unsere Marktgemeinde gemeinsam mit Bürgermeister Martin Almstädter bei der Online-Auftaktveranstaltung am 25. November vertreten und ich freue mich schon jetzt, Ihnen regelmäßig über die Fortschritte dieses Naturschutzprojektes zu berichten.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben frohe und gesunde Festtage und verbleibe mit den besten Wünschen fürs kommende Jahr!

Bericht von GGR Anita Reinschedl

Das Projekt B9/B211 Begleitweg ist abgeschlossen

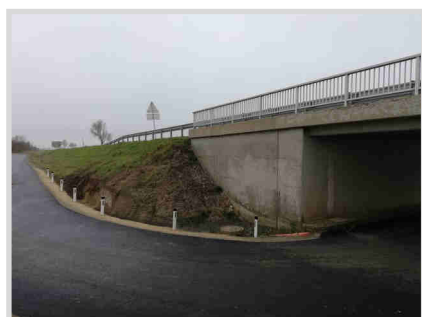
Mit Umlaufbeschluss vom 20.10.2020 wurde das Projekt mit Gesamtkosten von EUR 99.000,- vom Gemeinderat genehmigt. Durch gute Planung und Förderoptimierung sowie konsequente und sparsame Projektbegleitung und nach Abzug aller Förderungen verbleiben unserer Gemeinde Kosten von ca. EUR 15.000. Damit wurden 1560 Längenmeter Begleitweg asphaltiert und attraktiv gestaltet.



Im Voranschlag 2020 war lediglich eine Teilumsetzung mit € 15.000 geplant. Jetzt konnte, mit gleichem Betrag die 7 fache Strecke umgesetzt und das Gesamtprojekt erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Versickerung bei der kleinen Unterführung ist fertig

Nach mehrmaligen Gesprächen mit der Straßenmeisterei Bruck an der Leitha und nach Dokumentation einiger größerer Regenfälle, wurde das Versickerungsbecken nochmals vergrößert und mit Straßenpflöcken gesichert.



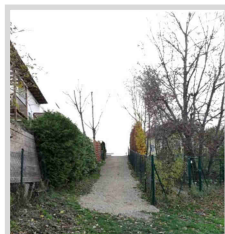
Bei den Asphaltierungs- und Fräsarbeiten wurde besonderes Augenmerk auf die Durchfahrtshöhe gelegt, diese konnte sogar um wenige Zentimeter erhöht werden.

Auch der Regenwasserabfluss kann nun rascher erfolgen.

Fortsetzung Bericht von GGR Anita Reinschedl:

Feldwege/Feldwegverlegung

Die Feldwegsanierung wurde wie geplant umgesetzt, (großes Augenmerk wurde auch auf die gute Befahrbarkeit mit dem Fahrrad gelegt) im Zuge dieser Sanierungen wurde auch der Weg zwischen Bernsteinstraße und Sportplatzweg saniert. Der benötigte Schotter wurde geliefert und die Mitarbeiter der Gemeinde haben die optimale Verteilung übernommen.

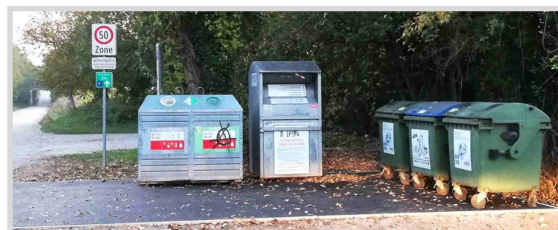


Im Zuge der Feldwegsanierung musste auch ein kleines Stück Feldweg ca. 200 Meter verlegt werden, da er sich über die Jahre ca. 3-4 Meter entfernt hatte. Nachdem das angrenzende Waldstück und die Windschutzanlage im Winter 2020/ 2021 durchforstet werden, soll dieser Weg ein guter Ausweichweg also sozusagen eine Feldweg – Umfahrung für den Schaffelhof sein. Die auch gut für den Fahrradverkehr genutzt werden kann.

Neuanlage der Sammelinsel beim Sportplatz



Auch die Sammelinsel beim Sportplatz wurde neu gestaltet und die Löcher beim Parkplatz wurden ausgeteert.



Waldstücke/Windschutzanlagen, Holzlosvergabe der Gemeinde

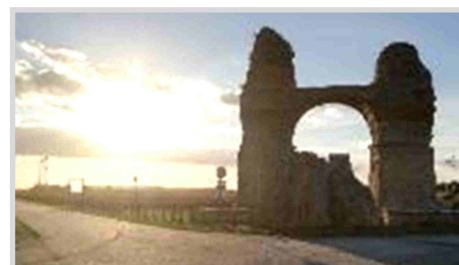
Am 16.9.2020, in einer mehrstündigen Begehung mit dem Bezirksförster, wurden die notwendigen Maßnahmen definiert.

Die Marktgemeinde Petronell -C. hat in der Gemeindezeitung vom Sept. 2020 Holz zum Selberschneiden vergeben. Es haben sich 7 Interessenten gemeldet. Am Montag, 7.12.2020 fand eine Begehung vor Ort mit den Interessenten statt. Aufgrund der Tatsache, dass die letzten Pflegemaßnahmen im Jahr 2014 erbracht wurden, sind ausreichend Holzlose vorhanden, einige sind bereits seit Montag vergeben. Es können sich noch Interessenten melden, da es noch genug freie Holzlose gibt.

Auch beim Sportplatzweg müssen Pflegemaßnahmen /eine Durchforstung durchgeführt werden, darum erleichtert eine fortgesetzte Schließung des Weges die schwierigen Arbeiten auf diesem Gebiet.

Staubfreimachung Heidendor - Arbeiten wurden abgeschlossen

Mit den erledigten Asphaltierungsarbeiten kann den Besuchern vom Heidendor mehr Staubfreiheit geboten werden. Unterbau und Bankett wurden kostenfrei von der Firma King of Korn hergestellt, die Asphaltarbeiten erbrachte die Firma Swietelsky AG.



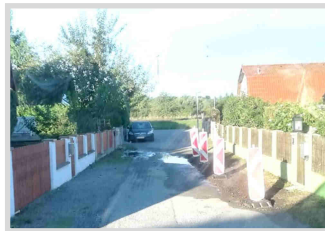
Strauchentsorgung Schaffelhof



In der Windschutzanlage am Schaffelhof hatte sich bereits ein großer Grünschnitthaufen angesammelt. Um größere Ansammlungen zu vermeiden wurde die Entsorgung von Hr. Peter Schneeweiss in Auftrag gegeben. Mit gemeinsamer Achtsamkeit sollten solche Ansammlungen in Zukunft vermieden werden. Danke an Hr. Schneeweiss.

Sanierung Schaffelhof/Langegasse

Im Zuge der Begleitweg B9/B211 Arbeiten wurden die großen Löcher auf den Schaffelhofwegen provisorisch saniert. In der Badgasse wurden Asphaltierungsarbeiten beim Wasserreservoir durchgeführt.



EU Projekt

Verein biologische Gelsenregulierung entlang Thaya und March und Umland Bratislava;
Unsere Gemeinde ist strategischer Partner dieses Interreg - Projektes und profitiert davon, mit:
Informationen für die Bevölkerung/Informationsabende/Folder/Beitrag auf der Gemeindehomepage und mit Gelsen - Tabletten für Haushalte

EU Projekt GeruCa Rusovce/Petronell-Carnuntum

Die Marktgemeinde Petronell – Carnuntum hat sich um ein Interreg Projekt mit Namen: „Gerulata-Carnuntum – Geschichte lebt“ mit dem slowakischen Partner dem Stadtteil Bratislava-Rusovce beworben. Ziel ist die archäologischen und kulturellen Werte und die römischen Gemeinsamkeiten zu attraktivieren und mittels moderner Marketingmaßnahmen sichtbar und erlebbar zu machen.



v.l.n.r.: GGR Anita Reinschedl, GGR Sylvia Schneider, Bgm. Martin Almstädter, Hr. Juraj Droba (Vorsitzender des Selbstverwaltungskreises Bratislava), Frau Mgr. Zdenka Zaťovičová (Vizebgm. von Bratislava, zuständig für Tourismus) Bgm. Stadtteil Bratislava – Rusovce PhDr. Lucia Tuleková Henčelová, PhD., und Fr. Judita Trnovcová.

Partnerschaftsvereinbarung vom 26.11.2020

*Advent daheim, muss heuer wohl sein,
Machen wir das Beste draus; ich wünsch allen eine schöne Zeit zu Haus!
**Gemütliche Weihnachtstage voller schöner Stunden und
G'sund bleib'n 2021 wünscht GGR Anita Reinschedl***

Liebe Petronellerinnen und Petroneller!

Für uns alle geht ein sehr schwieriges Jahr 2020 zu Ende. Ein Jahr in dem wir mit großen persönlichen Einschränkungen leben mussten. Viele Veranstaltungen konnten aus diesen Gründen nicht stattfinden. Deshalb werde ich mich bemühen 2021, sofern es gesetzlich möglich ist, einige nachzuholen. Geplant wären im ersten Halbjahr ein Ostermarkt, ein Flohmarkt auf unserem Hundeplatz zugunsten des Tierheimes Bruck/Leitha und ein Wandertag. Informationen werden zeitgerecht mittels Postwurfsendung und Aushang bekannt gegeben.



Ich wünsche der Bevölkerung von Petronell-Carnuntum ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und werde auch 2021 versuchen, als unabhängige Gemeinderätin für Sie da zu sein.

GR Michaela Eissler

Was hat sich getan?

Allerheiligen 2020

Traditionell besuchen viele Menschen ihre verstorbenen Verwandten zu Allerheiligen am Friedhof, schmücken die Gräber mit Blumen (Aster und Chrysanthemen), zünden Lichter an (Seelenlicht, Ewige Licht) und beten für sie. (www.feiertage-oesterreich.at)

Auch 2020 fand die heilige Messe an Allerheiligen statt, jedoch wurde diesmal die Gräberweihe innerhalb eines feierlichen Zuges durch den Friedhof ausgelassen. Pater Boguslaw führte dieses Ritual dennoch durch. Auch die Marktgemeinde war an diesem Tag vertreten. Es wurde die traditionelle Allerheiligenrede des Bürgermeisters und die Kranzniederlegung ausgelassen, aber seitens der Gemeindevertretung wurde am Grab der Gefallenen eine Gedenkmminute abgehalten. Es war außerdem das Österreichische Bundesheer vertreten und sammelte Spenden für das Schwarze Kreuz.



Am Foto: GR und Fähnrich Leonard Brassat, Fähnrich Daniel Krainer, GR Birgit Dietrich, GGR Sylvia Schneider und Bgm. Martin Almstädter

Abschied von Pater Boguslaw!



Am 25. November 2020 verabschiedeten GGR Sylvia Schneider und Bürgermeister Martin Almstädter Pater Boguslaw, der mit 01. Dezember 2020 eine Pfarrgemeinde in Polen übernimmt. Als Erinnerung an seine zwei Jahre in Petronell-Carnuntum, wurde ihm ein persönliches Abschiedsschreiben der Marktgemeinde überreicht sowie ein Glaswürfel mit einem 3D-Bild der katholischen Kirche Hl. Petronilla.

Trotz anfänglicher sprachlicher Barrieren, fand unser Pater aufgrund seiner ruhigen, besonnen, aber freundlichen Art, schnell seinen Platz in unserer Gemeinde. Er war kein Mensch der vielen Worte, aber der freundlichen Gesten. So werde ich ihn in Erinnerung behalten.

Bürgermeister Martin Almstädter

Was hat sich getan:

Halloween 2020

Ein Brauch, der seit einigen Jahren auch hier zur lieb gewonnenen Tradition wurde. Jedes Jahr ziehen Kinder durch den Ort und freuen sich über verteilte Süßigkeiten. 2020 wollte man den Kindern die Freude nicht nehmen und viele Haushalte ließen sich etwas Besonderes einfallen. Anstatt an die Tür klopfen zu lassen und auf den berühmten Spruch „Süßes oder Saures“ zu warten, wurden vor der Haustür einzeln verpackte Überraschungen bereitgestellt.

Die Kinder freuten sich darüber und es blieb, trotz der besonderen Umstände, ein schöner Abend und ein aufregendes Abenteuer. Die vielen Fotos zeigen, wie sehr sich die BürgerInnen in Petronell-Carnuntum bemüht haben.

Ich danke allen Petronellerinnen und Petroneller, die darauf aufgepasst haben, dass unsere Kinder keiner Gefahr ausgesetzt wurden. Die vielen uns zur Verfügung gestellten Fotos (hier ist nur ein Bruchteil davon zu sehen) zeigen, wie besonders Halloween in Petronell-Carnuntum heuer war. Ich danke Ihnen von ganzem Herzen!

Bgm. Martin Almstädter



Aktion „Laternen-Fenster“



„Jeder von uns hat sicher einige Laternen zu Hause. Lasst sie uns ab 1.11. in die Fenster hängen und so Petronell ein bisschen erstrahlen lassen.“

Mit diesen Worten wandten sich Frau Barbara Pimpel und Frau Verena Margl an viele Petronellerinnen und Petroneller, und baten bei der Aktion „Laternen-Fenster“ mitzumachen. Dabei sollten eine oder mehrere Laternen in ein Fenster gehängt werden und so den von uns

allen geliebten Martinsumzug, der 2020 nicht in seiner gewohnten Form stattfinden konnte, adäquat zu vertreten.

Eine schöne Idee, die hier verbreitet und umgesetzt wurde.

**Aktion
„Laternen Fenster“**

Macht alle mit bei der Aktion „Laternen Fenster“!
Hierbei hängt man eine oder mehrere Laternen in ein Fenster, das am besten zu Straße hin zeigt und bringt sie mit Lichterketten oder LED-Teelichtern zum Leuchten. Nun können große und kleine abendliche Spaziergänger die tollen Laternen bestaunen.
Da dieses Jahr in manchen Ortschaften der Martinsumzug leider ausfällt ist dies vor allem für Kinder eine schöne Alternative mit ihren gebastelten Laternen spazieren zu gehen und die leuchtenden Laternen in den Fenstern zu bewundern.
Ganz im Sinne von St. Martin wollen wir mit Hilfe der Laternen Hoffnung schenken, in dieser schwierigen Zeit. Gemeinsam schaffen wir das!

Die Aktion **startet am 1. 11. 20 und endet am 11. 11. 20**
Jeder der Lust hat kann mitmachen.
Wir freuen uns über jede Laterne.

Bei Fragen oder Anregungen: laternenfenster@gmx.de

Dankeschön seitens der Gemeindeführung!

Was hat sich getan:

COVID-Testung am 12. & 13. Dezember 2020

Innerhalb von nur zwei Wochen waren alle Gemeinden in NÖ angehalten, einen lückenlosen COVID-19-Massentest zu organisieren.

In Petronell-Carnuntum ist alles reibungslos über die Bühne gegangen. Aufgrund der unbedingten Barrierefreiheit wurde als Testort das Kulturhaus Petronell-Carnuntum genutzt. Hier auch ein Dankeschön an den Büchereiverein Marc Aurel, speziell an Frau Helene Auböck, der uns Teile seines Equipments zur Verfügung gestellt hat.

Verpflegung erhielten alle Helferinnen und Helfer vom Nah&Frisch Petronell-Carnuntum.

Es ist schön zu sehen, wie so viele Menschen eines Ortes zusammen helfen, um ein solches Projekt gemeinsam zu verwirklichen.

In Petronell-Carnuntum wurden 616 Menschen getestet. Es gab nur negative Ergebnisse.



Ich möchte mich bei Ihnen allen bedanken, dass Sie uns so diszipliniert bei dieser Aufgabe unterstützt haben. Auch ein Dankeschön an die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde, den NÖ Zivilschutzverband, dem Roten Kreuz, der FF Petronell-Carnuntum sowie Barbara und Julia Mödler. Ohne Eure Hilfe wäre es um vieles schwerer gewesen.

Danke, Euer Bgm. Martin Almstädter

Neuer Postpartner für Petronell–Carnuntum

Die Postpartnerschaft bei der Tankstelle Petronell–Carnuntum wurde seitens der Betreiber mit 31.10.2020 gekündigt. Aktuell kann die Bevölkerung Pakete und Briefe im Postamt Hainburg/D. abholen oder aufgeben.

Durch das Engagement der Gemeindeführung und die gute Zusammenarbeit mit der Post AG konnte eine rasche, dauerhafte Lösung gefunden werden. Frau Irina Podac Acatrinei wird ab 18. Jänner 2021 die Postpartnerschaft in Petronell–Carnuntum, im bestehenden Nah & Frisch-Geschäft, selbständig betreiben.

Der benötigte Platz dazu wird seitens der Nah & Frisch Eigentümer mietfrei zur Verfügung gestellt.



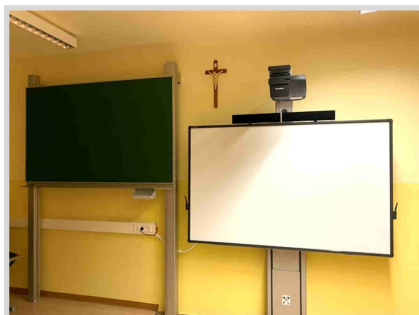
Bürgermeister Martin Almstädter und Vizebürgermeister Josef-Peter Cinadr freuen sich über den Erhalt der Poststelle in Petronell–Carnuntum.

Auf dem Bild von links nach rechts: Bürgermeister Martin Almstädter, Vizebürgermeister Josef-Peter Cinadr, Josef Sipötz (Österreichische Post AG), Postpartner – Betreiberin Irina PODAC ACATRINEI, Anita Reinschedl (Nah & Frisch – Geschäft)

Was hat sich getan:

Active Board

Seit einigen Wochen dürfen sich nun auch die Kinder der 1. und 2. Schulstufe über eine digitale Tafel, ein sogenanntes Active Board, freuen.



Mit der Tafel können digitale Lerninhalte vermittelt, interaktive Übungen durchgeführt und auch Seiten aus den Schulbüchern gezeigt werden. Das Active Board kann in allen Schulfächern eingesetzt werden und ist eine große Bereicherung für den Schulalltag. Die Tafeln sind nun täglich im Einsatz und die Kinder freuen sich sehr darüber.

In eigener Sache und Informationen:



Region RLC – RegionsApp Römerland Carnuntum – die ganze Region in einer App

Das Römerland Carnuntum und seine Gemeinden haben viel zu bieten – und das findest Du jetzt (fast) alles in der App.

Wähle die ganze Region, Deine Heimatgemeinde und beliebig viele andere Gemeinden, mit denen Du Dich verbunden fühlst (z.B. Deine Schulstadt, Deinen Arbeitsplatz, Deinen Vereinsort, ...). Mit ein paar freiwilligen Angaben zu Altersgruppe und Interessen erhältst Du auf Deine Vorlieben abgestimmte Infos aus den Gemeinden Deiner Wahl – auch als push-Nachricht.

Regionale Nachrichten, News aus Deiner Gemeinde und von der Bezirkshauptmannschaft, Events vom Feuerwehrfest bis zum Haydnkonzert – alles da! Hat Dein Lieblingsheuriger gerade aus'gesteckt? Wie lange ist heute das Gemeindeamt offen? Was tut sich im Jugendzentrum? Wann ist der nächste Bauernmarkt? Wer liefert mir ein Mittagessen? Bis wann muss ich mein Kind für den Kindergarten anmelden? Wann ist das nächste Schulfest? Welche Apotheke hat Wochenenddienst? Was gibt es Neues beim Regionalentwicklungsverein? Welche spannenden Projekte laufen gerade in Deiner Nähe? Die App hat die Antworten auf alle diese Fragen. Jetzt in den App-Stores die Gratis-App „Region RLC“ downloaden! Umfang und Funktionalität werden laufend erweitert. Du hast Vorschläge, was die App noch alles können soll? Melde Dich unter office@roemerland-carnuntum.at.

Neuer ÖBB Fahrplan

Mit 13. Dezember 2020 wurde der neue ÖBB-Plan wirksam.

Hier ein Überblick über das verbesserte Angebot:

- zusätzliche tägliche Abendverbindung von Floridsdorf (23:06 Uhr) - Wien Mitte (23:19 Uhr) nach Wolfsthal, Ankunft um 00:31 Uhr
- am Wochenende fährt der letzte Zug nun 2 Stunden später. Abfahrt Floridsdorf (00:06 Uhr) Wien Mitte um 00:19 Uhr und Ankunft Wolfsthal um 01:31 Uhr
- Der Halbstundentakt zum und vom Flughafen Wien wird am Abend um eine Stunde verlängert. Zusätzliche Abfahrten ab Wien Mitte um 00:19 Uhr und um 00:49 Uhr. Zusätzliche Abfahrten ab Flughafen Wien um 00:49 Uhr und um 01:19 Uhr

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unter www.fahrplan.oebb.at oder direkt von den VOR-Tafeln am Bahnhof.



In eigener Sache und Informationen:



Heizkostenzuschuss

Für die Heizperiode 2020/2021 wird sozial bedürftigen Niederösterreicher/Innen ein einmaliger **Heizkostenzuschuss** vom Land NÖ gewährt. Anträge liegen am Gemeindeamt auf und müssen **bis spätestens 30. März 2021 im Gemeindeamt einlangen**. Bei Fragen oder Unklarheiten rufen Sie bitte im Gemeindeamt an!

Winterdienst

Nochmals wollen wir in Erinnerung rufen, dass lt. StVO der Liegenschaftseigentümer die Gehwege entlang seiner Liegenschaft in der Zeit **zwischen 6 und 22 Uhr** von Laub und Schnee zu befreien bzw. bei Schnee und Glatteis zu streuen hat.

Weiters bitten wir Sie, dass Sie in manchen Straßenzügen unserer Gemeinde - nach Möglichkeit - die Autos auf einer Straßenseite parken oder am eigenen Grundstück abstellen. Unseren Außendienstmitarbeitern wird dadurch das Räumen und Streuen **sehr** erleichtert!

Auch sind wir verpflichtet nochmals darauf hinzuweisen, dass die Zufahrtsmöglichkeit für Einsatzfahrzeuge z.B. von Feuerwehr und Rettung gewährleistet sein muss!

Sollte die Durchführung des Winterdienstes oder die Zufahrt für Einsatzfahrzeuge durch behindernd abgestellte Fahrzeuge nicht möglich sein, tragen jene Fahrzeughalter die Verantwortung für mögliche Folgeschäden!

Schon jetzt ein Danke für Ihre Mithilfe!



Soko Donau

Ende September 2019 fanden Dreharbeiten zur Krimiserie „Soko Donau“ in Petronell-Carnuntum statt. Nach einer Anfrage unsererseits am 16. Dezember 2020 wird die Folge wahrscheinlich im Februar 2021 ausgestrahlt. **Wir werden Sie über den genauen Sendetermin in einer eigenen Aussendung informieren!**

Information über die Qualität unseres Wasser

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte°dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Pestizide µg/l
Petronell-Carnuntum	19.8.2020	7,50	15,4	2,8	25,0	46,0	<0,1
Petronell-Carnuntum, Schaffelhof	19.8.2020	7,50	15,4	2,8	25,0	46,0	<0,1
Zulässige Höchstkonzentration				50	200	750	0,1

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf.



Kalender 2021

Für das kommende Jahr gibt es wieder den Gemeindekalender für alle Haushalte in Petronell-Carnuntum. Die Verteilung des Kalenders erfolgt in den letzten Tagen des Jahres 2020.

Sollten Sie versehentlich keinen Kalender bekommen, rufen Sie uns bitte unter 02163/2228 an.

2020 – ein etwas anderes Jahr

Sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller!

Das Jahr 2020 ist bzw. war für uns alle ein schwieriges Jahr. Es neigt sich langsam dem Ende zu, daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, 2020 aus Sicht der Feuerwehr ein wenig zu betrachten.

COVID-19 stellte die Gesellschaft vor neue Herausforderungen und auch bei der Feuerwehr Petronell-Carnuntum mussten wir unseren Feuerwehralltag sehr stark verändern. Sämtliche Übungen der aktiven Mannschaft als auch die Gruppenstunden unseres Feuerwehrynachwuchses wurden abgesagt. Der Feuerwehrheiligen konnte im Sommer nicht durchgeführt werden und auch unser bereits traditioneller Adventabend im Feuerwehrhaus fiel coronabedingt ebenfalls aus. Weiters kann auch der Feuerwehrball 2021 nicht stattfinden.

Natürlich bedeuten diese Absagen finanzielle Einbußen für uns, aber die Gesundheit aller Feuerwehrmitglieder und der Bewohnerinnen und Bewohner von Petronell-Carnuntum ist uns ein großes Anliegen. Trotz der widrigen Umstände wurden wir im Jahre 2020 zu 32 Einsätzen (Stand 10.12.2020) alarmiert, die wir professionell und sicher abgearbeitet haben. Der erste Einsatz 2020 erfolgte bereits in der Silvesternacht zum Jahreswechsel. Durch die Corona-Pandemie waren auch alle Feuerwehreinsätze anders als sonst und es stand immer der Eigenschutz im Vordergrund.

Aufgrund der Disziplin aller Feuerwehrmitglieder blieben wir bisher vom Coronavirus verschont. Für die aufgebrachten Stunden und unermüdlichen Leistungen im Einsatz- und Dienstbetrieb im Jahr 2020 möchte ich hiermit meinen besonderen Dank und Anerkennung jedem einzelnen Feuerwehrmitglied aussprechen!

Besonders freut es mich, dass unsere Kinderfeuerwehr einen regen Zuspruch erfahren hat! Im Namen der Feuerwehr Petronell-Carnuntum möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr und ihren Betreuerinnen/Betreuern für ihren Einsatz, Eifer und Interesse, die sie während den einzelnen Gruppenstunden zeigten, herzlichst bedanken.



Ich möchte mich, stellvertretend für die Freiwillige Feuerwehr Petronell-Carnuntum, auch bei Ihnen, der Bevölkerung von Petronell-Carnuntum, Vereinen und Wirtschaftstreibenden aufs Herzlichste bedanken.

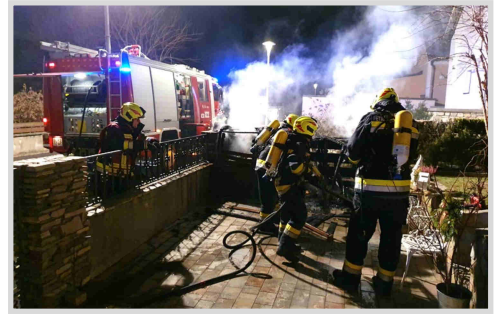
Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung möchte ich mich bei der Gemeindevertretung, Hrn. Bürgermeister Martin Almstädter und bei allen Gemeinderäten und Mitarbeitern der Gemeinde herzlich bedanken.

2021 werden wir weiterhin für unsere Bewohnerinnen und Bewohner von Petronell-Carnuntum rund um die Uhr zu **122%** bereit sein, um da zu sein, wenn Hilfe benötigt wird!

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und einen guten, gesunden Rutsch ins neue Jahr!

“Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr!“

Ing. Kurt Schneider, HBI



Sternsingen 2021



Auch der 6. Jänner, an dem die „Heiligen Drei Könige“ durchs Land ziehen, wird dieses Mal anders sein, als wir es gewohnt sind. Bei uns in Petronell ist es seit Jahrzehnten eine schöne Tradition, dass wir als Jungschar mit den Kindern durch den Ort ziehen und Segen für das neue Jahr bringen.

Hausbesuche sind nicht möglich, aber wir möchten mit den Sternsängern jede Gasse besuchen und im Freien die frohe Botschaft verkünden. Sie erhalten rechtzeitig durch eine Postwurfsendung und die Schaukästen der Pfarre die Information, zu welcher Zeit die Sternsänger in welcher Gasse singen werden. Natürlich mit Abstand, Maske und Vorsicht!

Besonders in schweren Zeiten möchten wir ein Zeichen der Menschlichkeit setzen und die Not in den ärmsten Regionen lindern. Uns allen geht es sehr gut in Österreich – vergessen Sie das bitte nicht!

Gemeinsam kann es ein wunderbarer Tag werden. Ein weiteres Jahr, in dem wir diese Tradition hochhalten wollen!

Liebe Kinder!

Auch ihr seid gefragt! Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr den Menschen bei uns in Petronell Freude bereiten können. Außerdem sammeln wir Spenden für Kinder und Familien in armen Ländern überall auf der Welt. Vielen Menschen geht es nicht so gut wie uns! Das Sternsingen macht auch immer viel Spaß und natürlich wird es wieder eine Belohnung für alle geben, die als Sternsänger mit dabei sind.

Wichtig:

Wenn du mitmachen möchtest oder Fragen hast, melde dich unter 0660 45 27 083 (Leonard Brassat) oder jungscharpetronell@gmail.com (bis spätestens 31. 12. 2020!!!)

Es wird keine Proben geben – die Texte und das Gewand bringe ich euch vorbei!

Wir werden mit Maske und Abstand unterwegs sein und jede Gasse im Freien besuchen!

Alle genauen Infos (Welche Gruppe? Wann geht's los? Wie läuft das genau ab?) bekommt ihr von mir rechtzeitig zugeschickt. Natürlich könnt ihr mich jederzeit anrufen, wenn es Fragen gibt. Wir freuen uns schon auf euch und hoffen, dass wieder viele dabei sind!

**Frohe Weihnachten und Alles Gute für 2021
Leo und das Team der Jungschar Petronell und
Pater Waldemar Staniszewski, Verantwortlicher Pfarrverband**

Die Heiligen Drei Könige 2021

Es war wunderbar, wie wir alle gemeinsam die Freude an Halloween und den Laternenrundgang 2020 empfunden haben - trotz der außergewöhnlichen Bedingungen.

Zeigen wir bitte auch diese Unterstützung bei den Heiligen Drei Königen am 06. Jänner 2021. Heißen Sie bitte die Kinder und deren Begleiter herzlich willkommen und wahren Sie dabei den Sicherheitsabstand. Falls es seitens der Bundesregierung neue Vorschriften gibt, beachten Sie sie bitte. Alles dient Ihrem eigenen Schutz und natürlich auch dem der Kinder!

Gemeinsam kann es für alle wieder ein wunderschöner Tag werden, dafür bedanke ich mich schon im Voraus!

Ihr Bürgermeister Martin Almstädter

Weihnachtsgrüße

Weihnachtsaktion der Winzer

Am **23. Dezember 2020** gibt es bei den Petroneller Winzern 10% beim Weihnachts-Ab-Hof Verkauf. Wir wünschen **frohe Festtage** und einen **guten Rutsch ins neue Jahr**. *Genießen Sie die Feiertage mit Petroneller Weinen!*



Weingut Dietrich	Hauptstraße 36 oder 47	02163/2818	0676/6418394
Weingut Herl	Kirchengasse 16	02163/2929	
Weingut Hillebrand	Längegasse 1	02163/2000	
Weingut Pimpel	Brucker Str. 6	0676 /6153365	
Carnuntumgut Reinschedl	Längegasse 16 & 18	0676/7423079	

www.petronell-carnuntum-wein.at



wünschen allen Familien

Frohe Weihnachten und Alles Gute für das neue Jahr!

Auf ein Wiedersehen im Jahr 2021!!

petronell-carnuntum@kinderfreunde.at

Liebe Petronellerinnen und Petroneller,

Absage MBV Benefizpunschstand

Das Jahr 2020 hat uns „Alle“ noch immer fest im Griff, so mussten wir aus gegebenem Anlass auch die Absage unseres traditionellen Benefizpunschstandes bekanntgeben.



Trotz aller Umstände wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit,
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Liebe Grüße, Ihr Maibaumverein



Frohe Weihnachten und alles Gute für 2021
wünschen Ihnen Helene Auböck
und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Bücherei Marc Aurel





Sehr geehrte Petronellerinnen!
Sehr geehrte Petroneller!

Die für das heurige Frühjahr vorgesehene Saison- und Ausstellungseröffnung konnte coronabedingt – wie vieles Andere – leider nicht stattfinden. Wir arbeiten derzeit daran, die neue Ausstellung fertigzustellen. Die offizielle Eröffnung ist – wenn die Situation es zulässt – am 10. April 2021 geplant. Es ist vorgesehen, dass unsere Publikation „Petronell und sein Heydnisches Thor“ bei der Saisonöffnung 2021 präsentiert wird.

Geplant war die Teilnahme am Museumsfrühling und an der Aktion „Tag des Denkmals“, die beide ebenfalls abgesagt werden mussten. Ebenfalls abgesagt wurden die Veranstaltungen „Erlebnis Petronell-Carnuntum“ im Schloss Petronell und das Römerfestival in der Römerstadt Carnuntum. Unser Museum hätte bei beiden Veranstaltungen mit einem Info-Stand teilgenommen.

Der Museumsverein hat im Jahr 2017 der Römerstadt Carnuntum für die Ausstellung „Der Adler Roms“ bis 2020 unseren Dachziegel mit Stempel der Reitereinheit „Ala I Thracum Victrix“ als Leihgabe überlassen. Die Leihgabe wird um ein weiteres Jahr verlängert.

Herr Carl Abensperg-Traun hat dem Museum eine Kopie der „Tanzenden Mänade als dauernde Leihgabe überlassen. Herrn Traun wurde die Mänade von Herr HR Prof. Mag. Franz Humer im Namen der NÖ Landesregierung 2017 als Anerkennung für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit überreicht. Der Museumsvorstand bedankt sich vielmals bei Herrn Traun. Sie wird im Museum einen ehrenden Platz einnehmen.

Heuer können wir coronabedingt die Aktion Friedenslicht in den Räumlichkeiten des Museums nicht durchführen. Um Ihnen, sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller, auch heuer die Möglichkeit zu geben, haben wir vereinbart, dass Sie das Friedenslicht in der Pfarrkirche Petronell abholen können.

Zeit: 24. Dezember 2020, zwischen 15:00 Uhr und 16:30 Uhr.

2021 soll die Aktion wieder im Museum stattfinden.

Ich freue mich, Sie im Frühjahr bei der Ausstellungseröffnung im Museum begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen bis dahin alles Gute für die Festtage und vor allem Gesundheit.

Für den Vorstand des Museumsvereines

Obmann

FRIEDENSLICHT

Erwin Schübl, Obmann des Museumsvereins und sein Team informieren, dass am 24. Dezember 2020 wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in der Zeit von 15 Uhr bis 16:30 Uhr abgeholt werden kann.

ACHTUNG: Heuer befindet sich das Friedenslicht nicht in den Museumsräumen des Kulturhauses sondern in der PFARRKIRCHE PETRONELL - CARNUNTUM.



Termine und Ankündigungen

Lies mit Birgit am 18. Jänner 2021
15. Februar 2021
15. März 2021



Bücherei Marc Aurel
Petronell-Carnuntum



Ausgesteckt is bei Familie Herl
von 23. Jänner 2021 bis 31. Jänner 2021,
sowie von 1. März 2021 bis 8. März 2021

Saisonbeginn in der Römerstadt am 20. März 2021



Bücherei Marc Aurel
Petronell-Carnuntum

**Veranstaltung der Bücherei
im Kulturhaus**
am 26. März 2021, Beginn 19 Uhr

„WENN DU DIR SELBER EINE FREUDE MACHEN WILLST,
DANN DENK AN DIE VORZÜGE DEINER MITMENSCHEN“ -
Marc Aurel

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch
in das Jahr 2021!**

Bleiben wir alle gesund, Ihr
Bürgermeister Martin Almstädter &
Vizebgm. Josef Peter Cinadr



Ärztenotdienst

Telefonnummern:

Jänner 2021

1.	MR Dr. GURRESCH und Dr. OSWALD OG	Dr. Paula SCHMIED 02163/26 62 Dr. Oskar GURRESCH 02164/24 88
2./3.		Dr. Natascha LANGMANN 02165/625 10
6.	Dr. Heidemarie SCHOLZ	Dr. Günter MATH 02145/22 01
9./10..	Dr. Alexandra FOFF	Dr. Alexandra FOFF 02165/629 15
16./17.	Dr. Günter MATH	Dr. Heidemarie SCHOLZ 02165/645 53
23./24.	Dr. Natascha LANGMANN	Dr. Thomas FOFF 02165/633 80
30./31.	MR Dr. GURRESCH und Dr. OSWALD OG	

Hinweis: Ab Februar 2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

Februar 2021

6./7.	Dr. Thomas FOFF
13./14.	MR Dr. GURRESCH und Dr. OSWALD OG
20./21.	Dr. Günter MATH
27./28.	Dr. Paula SCHMIED

Außerhalb dieser Zeit bzw. wenn keine Einteilung erfolgte, rufen Sie bitte 141 (Notruf NÖ) oder 1450 (Gesundheitstelefon) an.

Zahnärztlicher Notdienst:

Dr. Petra WITTMANN GRABHERR

Tel.: 02163/3524

26./27.12.2020

jeweils von 9 - 13 Uhr

März 2021

6./7.	Dr. Heidemarie SCHOLZ.
13./14.	Dr. Alexandra FOFF
20./21.	Dr. Natascha LANGMANN
27./28.	MR Dr. GURRESCH und Dr. OSWALD OG

Hotline zu Corona (rund um die Uhr)

Für allgemeine Infos: 0800 555 621

Bei Verdacht auf Erkrankung: 1450

Impressum:

Marktgemeindeamt Petronell-Carnuntum, 2404 Petronell-Carnuntum, Kirchenplatz 1

Tel.: 021 63/22 28, marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Almstädter

Eigener Druck, Fotos: MG Petronell/C., BGM Almstädter, pixabay, GR Wieser, GGR Reinschedl, VS Petronell/C., Feuerwehr Petronell-Carnuntum,